

Holz – der universelle Verbundpartner

1. – 3. Dezember 1999 / Garmisch-Partenkirchen

Namhafte Architekten und Ingenieure, aber auch Holzbau-Praktiker aus sieben Ländern werden im Rahmen des 5. Internationalen Holzbau-Forums Wissenswertes darüber vermitteln, wie Holz im Verbund mit anderen Werkstoffen zu neuen Dimensionen und Möglichkeiten im Tragwerks- und Holzhausbau führt. Über die Vortragsfolge hinaus bietet sich den Tagungsteilnehmern in Garmisch-Partenkirchen (Kongress-Zentrum) die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch auf internationaler Ebene. In der angegliederten Fachausstellung informieren Firmen über die neusten Entwicklungen und Innovationen im Holz(haus)bau.

Programm

1.12.1999 (1. Tag), ab 20.00 h:

Fakultatives Treffen in Garmisch-Partenkirchen, mit Diskussion und Erfahrungsaustausch / Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen.

2.12.1999 (2. Tag):

9.00 h Offizielle Begrüssung / *Helmut Stingl, Präsident der Glulam, Wien A*

Blockthema 1:

Holztragwerke

• Ausblicke über den Tellerrand

Moderation: *Dr. Dieter Jauch, «Holz-Zentralblatt», Leinfelden D.*

Vieles sieht sehr einfach aus. Nur durch Grundlagenforschung gelangt man zum fundierten Wissen, um wirtschaftliche Entwicklungen zu leisten und die Herausforderungen in unserer Gesellschaft, auch im Holzbau, erfolgreich zu gestalten. Dabei kann man von der Natur lernen.

9.10 h «Zukunftschancen der Nanotechnologie – Bausteine der Zukunft» / *Prof. Dr. Wolfgang Heckl, Zentrum für Nano-Wissenschaft, LMU München D*

9.35 h «Bionik – Zukunftstechnik lernt von der Natur» / *Prof. Dr.-Ing. Ingo Rechenberg, TU Berlin D*

10.00 h Diskussion, anschliessend Kaffeepause

• Aktuelle Entwicklungen in der Verklebungs- und Verbindungstechnik im Holz(haus)bau

Moderation: *Uwe Germerott, SH-Holz, Biel CH*

Neuste Entwicklungen und Innovationen in der Verklebungs- und Verbin-

dungstechnik erweitern die Einsatzmöglichkeiten von Holz im Bauwesen. Im Verbund mit anderen Werkstoffen vergrössert sich nicht nur das Einsatzgebiet, sondern auch das Leistungsvermögen der Konstruktionen.

10.50 h «Structur Glazing – Verkleben von Glas auf Holz» / *Prof. Josef Schmidt, ift Rosenheim D*

11.10 h «Feuchtebeständige Verklebung von Brettschichtholz durch den Einsatz eines Haftvermittlers» / *Dr. Klaus Richter, EMPA, Dübendorf CH*

11.30 h «Im Verbund: Holz – Holz sowie Holz – Beton mit mechanischen Verbindungsmitteln» / *Peter Bertsche, Ingenieurbüro Peter Bertsche, Prackebach D*

11.50 h Mittagspause

13.30 h «Ein segmentierter Rohrverbundanker» / *Prof. Dr. Leander Bathon, FH Wiesbaden D*

13.50 h «Brandverhalten von Holz-Beton-Verbundkonstruktionen – Versuche, Auswertungen, neue Wege» / *Prof. Dr. Mario Fontana, ETH Zürich CH*

14.10 h Diskussion, anschliessend Kaffeepause

• Umsetzungen und Visionen

Moderation: *Dr. Walter Bogusch, «Schweizer Holzbau», Zürich CH*
Eindrucksvolle Holzbaukonstruktionen sind nicht nur vertrauensbildend für den gesamten Holzbau in der Öffentlichkeit, sondern auch Leitbilder für die Branche. Verantwortungsbewusste Ingenieure und Unternehmer der internationalen Spitze präsentieren die aktuellen Ereignisse ihrer Ar-

beit und vermitteln einen Blick in die Zukunft.

15.00 h «Die Wallfahrtskirche Padre Pio in San Giovanni Rotondo» / *Michael Keller, Merk Holzbau, Aichach D*

15.25 h «Der Bau eines Kultur- und Sportzentrums der Extra-Klasse» / *Pascal Lecoq, Prefalux, Junglinster LUX*

15.50 h «Die längste befahrbare Holzbrücke der Welt» / *Urpo J. Pynönen, Ingenieurbüro, Mikkeli FIN*

16.15 h «Das neue Sportzentrum in Telfs» / *Matthias Remund, Holz Engineering, Höfen A*

16.40 h «Ingenieurholzbau in Japan – aktuelle Projekte» / *Prof. Dr. Katsuo Nakata, TU Tokio JAP*

17.10 h Diskussion mit den Referenten, anschliessend Kaffeepause

• Unternehmen, die bewegen

Moderation: *Kurt Franz, LHK Rosenheim D*

Holzbaufirmen sind durch immer neue Aufgaben gefordert. Aufbauend auf jahrelanger Erfahrung, gepaart mit hohem firmenspezifischen Know-how, technischem Wissen und unternehmerischem Risiko, stellen die Unternehmen sich den hohen Anfor-

Ab 20.15 h: Bayerischer Abend aus Anlass des 60. Geburtstages von Baudirektor Borimir Radovic (FMFA-Stuttgart) und Direktor Kurt Franz (LHK-Rosenheim) sowie der Verabschiedung von Prof. Josef Schmidt (ift-Rosenheim), der in den Ruhestand tritt.

derungen neuer bahnbrechender Leistungen.

18.00 h «Innovative Produkte machen Märkte» / *Martin Opitz, Opitz Holzbau GmbH, Mechernich D*

18.30 h «Grenzenlose Möglichkeiten mit Leimholz» / *Ernst Buchacher, Holzleimbau GmbH, Hermagor A*

19.00 h «Renaissance des Holzbaus im mediterranen Raum» / *Alfred Rubner, Holzbau Brixen, Brixen I*

3.12.1999 (3. Tag)

Blockthema 2:

Holzkonstruktionen

• Neue Systeme im Holzhausbau

Moderation: Matthias Eisfeld, AZH Kassel D

Der Holzhausbau hat eine positive Entwicklung genommen, die selbst Experten in dieser Dimension nicht für möglich gehalten hätten. Dieser Trend wird weiter anhalten, wenn man den Ergebnissen der jüngsten Marktforschungen glaubt. Deshalb ist es auch unbedingt notwendig, dass sich neue Systeme dieser Entwicklung stellen, um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden. Im Verbund mit anderen Werkstoffen wird der Holz- und Holzwerkstoffanteil im Holzhausbau weiter ansteigen.

8.00 h «Modulare Bausteine aus Holz» / *Sales Affentranger, Erne Holzbau, Laufenburg CH*

8.30 h «Ein Passivhaus aus den Naturprodukten Stroh (Ballen) und Holz» / *Werner Schmidt, Architekturbüro Schmidt, Trun CH*

9.00 h «Das Swap-Haus – aus Kartonwaben und Holzwerkstoffen» / *Fredy Iseli, Swap Technology AG, Romanshorn CH, und Fritz Maeder, Holzingenieurbüro Maeder, Biel CH*

9.30 h Kaffeepause

• Dienstleistungen rund um den System(haus)bau

Moderation: Dr. Rainer Eder, «Holzkurier», Wien A

Die positiven Marktentwicklungen im Holzhausbau können sicherlich durch zeitgemässe Voraussetzungen und Rahmenbedingungen verstärkt bzw. untermauert werden. Insbesondere die Logistik, Lösungen mit vorgefertigten Fassaden sowie der Bereich

der Vorelementierung nehmen eine herausragende Stellung ein. Tatkräftige Unternehmen haben diese Herausforderung angenommen und präsentieren ihre Ergebnisse.

10.00 h «Zimmermannsgerechte Bausätze aus Holzwerkstoffen von kundennahen Logistikcentren» / *Dr. Erich Schönleitner, Wiesner-Hager Baugruppe, Altheim A*

10.20 h «Vorgefertigte Fassaden für den Um- und Neubau» / *Richard Jussel, Blumer Elementtechnik, Gossau CH*

10.40 h Integrierte Bausysteme aus verleimten Vollholz-Halbfabrikaten für Tragwerkskonstruktionen / *Prof. Heinz Köster, FH Rosenheim D*

11.00 h Diskussion

11.30 h Mittagspause

• Architektur im Gleichklang der Materialien

Moderation: Prof. Wolfgang Winter, TU Wien A

Im Rahmen der zurückliegenden Internationalen Holzbau-Foren haben renommierte Architekten Holz eine herausragende oder besondere Rolle zugewiesen, ohne dabei andere Baumaterialien zu vernachlässigen. Diese Denkweise soll eine Fortsetzung erfahren.

12.45 h «Glas und Holz – Objektbeispiele aus Frankreich» / *Joseph Behaghel, CNDB, Paris F*

13.25 h «Holz im Dialog» / *Dr. Herwig Ronacher, Architekturbüro H. + A. Ronacher, Hermagor A*

14.05 h «Neue Techniken des Ingenieurholzbaus für die moderne Architektur» / *Prof. Julius Natterer, EPFL, Lausanne, CH*

14.45 h Abschlussdiskussion und Schlussgedanken

ca. 15.00 h Ende der Veranstaltung

Organisatorische Hinweise:

• Unterkunft: Garmisch-Partenkirchen verfügt über eine Reihe guter Hotels in verschiedenen Kategorien. Zimmerbestellungen nimmt das Verkehrsamt der Kurverwaltung, Postfach 1562, D-82455 Garmisch-Partenkirchen, (Tel. 0049 8821 1806, Fax 0049 8821/18 07 55) entgegen.

• Tagungsgebühr: CHF 640.– pro Person (inkl. Tagungsunterlagen, Pau-

senkaffees und zwei Mittagessen am 2./3.12.1999, Abendessen am 2.12.1999 sowie 6,5% MwSt)

• Anmeldung bis **spätestens 20. November 1999** an: Schweizerische Hochschule für die Holzwirtschaft, SH-Holz, Solothurnstrasse 102, 2504 Biel, Tel. 032/344 03 47 (Frau Karin Mathys), Fax 032/344 03 91.

5. Internationales Holzbau-Forum

Veranstalter:

Akademie des Zimmerer- und Holzbaugewerbes (AZH), Kassel D

Fachhochschule Rosenheim (FHR), Rosenheim D
Lehrinstitut der Holzwirtschaft- und Kunststofftechnik (LHK), Rosenheim D

Schweizerische Hochschule für die Holzwirtschaft (SH-Holz), Biel CH

Technische Universität Wien / Institut für Tragwerkslehre und Ingenieurholzbau, Wien A

Ideelle Träger: Organisationen und ...

Arbeitsgemeinschaft Holz E.V. Düsseldorf D

European Glued Laminated Timber Industries (Glulam), Kopenhagen DK

Europäische Vereinigung des Holzbaus (EVH), München D

Schweizerische Holzwirtschaftskonferenz (HWK), Biel CH

... Fachzeitschriften:

Schweizer Holzbau, Zürich

Holz-Zentralblatt, Stuttgart

Holzkurier, Wien

Quadriga, Wolfartshausen D

Aussteller und Sponsoren:

Franz Binder, Fügen A

Cadwork Informatik Software, Hildesheim D

Deutsche Heraklith, Simbach am Inn D

Forbo CTU, Schönenwerd CH

Carl Götz, Neu-Ulm D

Grossmann Bau, Rosenheim D

Anton Heggenstaller, Unterbernbach D

Jowat, Leimfabrikation, Detmold D

Gottfried Lauprecht Holzwerkstoffe («Kerto»), Köln D

Merk Holzbau, Aichach D

Pavatex, Leutkirch und Cham, D/CH

Perlite Dämmstoff, Dortmund D

Holzindustrie Pfeifer, Imst A

Rutz Treppenbau, Bazenheim CH,

Türmerleim, Ludwigshafen und Basel, D/CH

Wiesner-Hager Baugruppe, Altheim A

Holzwerke Wimmer, Pfarrkirchen D